

SERVICEHEFT

Stückholzkessel





DIE BEILIEGENDE GARANTIEKARTE NACH
DER INBETRIEBNAHME VOLLSTÄNDIG AUSGEFÜLLT
AN DIE FOLGENDE ADRESSE SENDEN

Biotech Energietechnik GmbH
Plainfelder Straße 3
A-5303 Thalgau

T +43 6235 50 210-0
F +43 6235 50 210-555

office@biotech-heizung.com
www.biotech-heizung.com

INHALTSVERZEICHNIS

1	WICHTIGE HINWEISE	4
2	ALLGEMEINES	4
	2.1 SICHERHEITSHINWEISE	5
	2.2 WARTUNGSHINWEIS	5
	2.3 KESSELTEMPERATUR	5
3	ZU VERWENDENDEN BRENNHOLZ	6
4	HEIZUNGSDATEN	7
5	WARTUNGSÜBERSICHT	7
	5.1 REINIGUNGS- & KONTROLLARBEITEN FÜR ANLAGENBETREIBER	7
	5.2 REINIGUNGS- & KONTROLLARBEITEN FÜR FACHPERSONAL	8
6	JÄHRLICHE WARTUNG	9
7	MONATLICHE KONTROLLEN	10
8	WARTUNGSNACHWEIS	18
9	GARANTIE- & GEWÄHRLEISTUNGSANSPRUCH	38
	NOTIZEN	39

1. WICHTIGE HINWEISE

Sie haben sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause Biotech entschieden und dieses nun betriebsbereit übergeben bekommen. Es ist für den raschen und reibungslosen Ablauf einer eventuellen Problembehebung erforderlich, dass die Wartungen dokumentiert werden und das Serviceheft dem Kundendienst zugänglich ist.



WICHTIG:

Die Inbetriebnahme darf nur von einem zertifizierten Techniker mit Zertifizierungsnummer durchgeführt werden. Andernfalls erlischt der Gewährleistungs- bzw. Garantieanspruch.

Unsere Allgemeinen Hinweise und unsere Sicherheitshinweise sind zu beachten und in unserer Bedienungs- oder Montageanleitung nachzulesen.



HINWEIS FÜR TECHNIKER:

Eine Zertifizierungsnummer erhalten Sie durch Ihre Teilnahme an unserem Biotech Technik-Schulungsprogramm. Informationen über Schulungen finden Sie auf unserer Homepage **www.biotech-heizung.com**

2. ALLGEMEINES

Objekte mit hoher Sicherheit in Bezug auf Wärmeversorgung (Hotellerie, Prozesswärme,...) sind als Doppelkessel-Anlagen auszuführen. Bei Nichtbeachtung lehnen wir sämtliche Forderungen aufgrund von Folgeschäden durch mangelnde Wärmeversorgung ab. Bei einem Biomasseheizsystem bedarf es anlagenbedingt einer entsprechenden Betreuung (durch den Hausmeister, Portier,...), damit die vorgeschriebenen Wartungsarbeiten regelmäßig durchgeführt werden!



WICHTIG:

Es ist zu beachten, dass im Zuge der Gewährleistung die vorgeschriebenen Wartungsintervalle (mind. 1x jährlich, spätestens jedoch nach Erreichen von 1500 Volllaststunden, bei einem Leistungsbereich von 80-100 %) einzuhalten sind. Die Wartung ist vom autorisierten Fachpersonal durchführen zu lassen. Wird **KEIN** Service durchgeführt, erlischt die Gewährleistung.

Bei stark wechselndem Brennstoffmaterial ist der Feuerungsregler durch den Werkskundendienst bei jeder Neubefüllung neu einzustellen!

Das Heizsystem ist so auszulegen, sodaß auf eine Dauer von mindestens 2 Stunden 50% der Kesselsystemleistung abgenommen werden können.

2.1 SICHERHEITSHINWEIS

In Anlehnung der in Österreich gültigen Richtlinien für vorbeugenden Brandschutz TRVB H 118 sind wöchentliche, monatliche und jährliche kontrollierte Wartungsabläufe erforderlich.

2.2 WARTUNGSHINWEIS

WARTUNG GEMÄSS SERVICEHEFT

Es ist wöchentlich die Kontrolle lt. Serviceheft auszuführen. Der Kessel ist mit einer Wärmetauscherreinigung ausgestattet. Die Reinigung des Rauchrohres und des oberen Abgassammlers (Kesseldeckel oben abnehmen) ist je nach Einbausituation und Brennstoffqualität mehrmals jährlich durchzuführen.

JAHRESWARTUNG

Die Anlage muss einmal im Jahr vom autorisierten Fachpersonal überprüft, gereinigt und neu eingestellt werden. Bitte setzen Sie sich diesbezüglich mit unserer Firma oder mit unserem Vertragspartner in Verbindung. Bei nicht genehmigten Umbauten und Manipulationen der Heizanlage erlischt jegliche Gewährleistungspflicht!



GEWÄHRLEISTUNG:

5 Jahre auf Wärmetauscherdichtheit
3 Jahre auf Kessel und Stahlbau
2 Jahre auf Elektroausrüstung
(Verschleißteile ausgenommen)



WICHTIG:

Putz- und Reinigungsanleitung beachten!

2.3 KESSELTEMPERATUR

Der Kessel sollte während dem Betrieb eine Temperatur von mind. 70 °C erreichen. Wird diese nicht erreicht, so ist der Kessel zu reinigen. Durch eine auf 60 °C eingestellte Rücklauf temperaturesanhebung wird eine Kondensation im Kessel vermieden und die Korrosion der Kesselinnenwände verhindert.



WICHTIG:

Bei fehlerhafter Funktion der Rücklauf temperaturesanhebung (Rücklauf temperature im Regelbetrieb nicht immer über 55°C) erlöschen die Garantiesprüche!

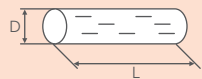
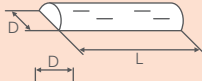
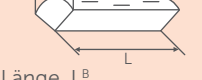
3. ZU VERWENDENDENES BRENNHOLZ



WICHTIG:

Biotech Stückholzkessel sind ausschließlich mit Stückgut nach EN ISO 17225-5:2014 (A1-B) zu betreiben. Andernfalls erlischt der Garantiesanspruch.

NORMANFORDERUNGEN AN SCHEITHOLZ NACH DIN EN 14961-5

EIGENSCHAFT	EINHEIT	KLASSEN		
		A1	A2	A3
Herkunft und Quelle (mit Brennstoffziffer nach DIN EN 14961- 1 /4-5/)		Stammholz (1.1.3), chemisch unbehandelte Holzrückstände (1.2.1)	Vollbäume ohne Wurzeln (1.1.1), Stammholz (1.1.3), Waldrest- holz (1.1.4)	Vollbäume ohne Wurzeln (1.1.1), Stammholz (1.1.3), Waldrest- holz (1.1.4)
Holzart		ist anzugeben		
Durchmesser, D ^A    Länge, L ^B	cm	D2 ≤2 D5 2≤D≤5 D10 5≤D≤10 D15 10≤D≤15 D15+ >15 (tatsächlicher Wert ist anzugeben)		D15 ≤15 D15+ ≥15 (tatsächlicher Wert ist anzu- geben)
		L20 ≤20 L25 ≤25 L33 ≤33 L50 ≤50 L100 ≤100		L33 ≤33 L50 ≤50 L100 ≤100
Wassergehalt ^C	%, Bezug: Feuchtmasse	≤20 ≤25		≤20 ≤25
Volumen oder Masse	m ³ Raum- oder Schüttvolumen oder kg	Beim Verkauf im Einzelhandel ist anzugeben, ob Volumen oder Masse verwendet wird.		
Volumenanteil an Spaltholz	% der Stücke	≥90%	≥50%	keine Anforderung
Schnittfläche		eben und glatt	keine Anforderung	keine Anforderung

A 85 % des Stückholzes sollten innerhalb einer festgelegten Eigenschaftsklasse für den Durchmesser liegen.

B Die Länge sollte innerhalb der Grenzen von ≥ 2 cm liegen. Es ist zulässig, dass 15 % des Stückholzes kürzer sind als die geforderte Länge.

C Der Wassergehalt sollte 12 % überschreiten

4. HEIZUNGSDATEN

ANLAGENBETREIBER			
ANLAGENERRICHTER			
FEUERUNGSANLAGE			
FABRIKAT	TYPE	BAUJAHR	
HEIZLEISTUNG	SONSTIGES		

5. WARTUNGSÜBERSICHT

– 5.1 REINIGUNGS- & KONTROLL- ARBEITEN FÜR ANLAGENBETREIBER

1. WÖCHENTLICHE SICHTKONTROLLE

Einmal wöchentlich ist die gesamte Feuerungsanlage einschließlich der Brennstofflagerung einer Sichtkontrolle zu unterziehen. Festgestellte Mängel sind unverzüglich anzugeben bzw. zu beheben.

- Betriebsbereitschaft der Löscheinrichtungen einschließlich Wasserzufuhr (wenn vorhanden)
- Sauberkeit der Rauchgaswege (Rauchgaszüge im Heizkessel, Verbindungsstück und Rauchfang)

2. MONATLICHE KONTROLLEN

Monatlich sind folgende Kontrollen durchzuführen:

- Betriebsbereitschaft der Löscheinrichtungen einschließlich Wasserzufuhr (wenn vorhanden)

- Sauberkeit der Rauchgaswege (Rauchgaszüge mit Heizkessel, Verbindungsstück und Rauchfang)
- Ordnungsgemäßer Betrieb der Steuerung
- Funktionstüchtigkeit der Störungsmeldung/Wartungseinrichtung(en)
- Ordnungsgemäßer Betrieb der Verbrennungsluft- und Saugzugventilatoren (Sichtkontrolle)
- Ordnungsgemäßer Zustand des Feuerungsraumes / der Ausmauerung (Sichtkontrolle)
- Einsatzbereitschaft der/des tragbaren Feuerlöschers
- Ordnungsgemäße Aschelagerung
- Heizraum frei von brennbaren Ablagerungen Dach frei von brennbaren Ablagerungen
- Brandschutzabschlüsse (Brandschutztüren, selbstschließend)

3. WARTUNG

Die verpflichtende Kontrolle der Anlage ist mindestens einmal jährlich, spätestens jedoch nach Erreichen von 1500 Volllast-

stunden (bei einem Leistungsbereich von 80-100 %) vom autorisierten Fachpersonal durchführen zu lassen. Wird **KEIN** Service durchgeführt, erlischt die Gewährleistung/Garantie. Die Garanzzeit beträgt 5 Jahre auf Kesselkörper und 2 Jahre auf Elektronik, ausgenommen sind Verschleißteile.

4. REINIGUNGSARBEITEN



WICHTIG:

Für alle angeführten Arbeiten ist die Anlage zwingend auszuschalten!

Periodische Entaschung

- **Aschebehälter**
Der Aschebehälter ist in regelmäßigen Abständen auf deren Füllgrad zu prüfen und zu entleeren
- **Flugasche Brennraum**
Die im Brennraum abgelagerte Flugasche ist regelmäßig zu entnehmen.
- **Flugasche unter dem Wärmetauscher**
Die Flugasche unter dem Wärmetauscher ist regelmäßig zu entfernen, und bei Anlagen mit E-Filter ist der Isolator von Flugasche zu reinigen.

Periodische Überprüfungen nach TRVB 118

Der Empfehlungen der in Österreich geltenden „technischen Richtlinie für vorbeugenden Brandschutz“ sollten die Anlagenbetreiber auch außerhalb Österreichs folgen.

– 5.2 REINIGUNGS- & KONTROLLARBEITEN FÜR FACHPERSONAL

1. REINIGUNG & KONTROLLE

- **Aschebehälter entleeren**
Anlage abschalten, vollständigen Ausbrand abwarten. Aschebehälter annehmen und Asche entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen. Die Kontrolle und Reinigung des Brennerinnenbereiches erfolgt durch Beladetür.
- **Reinigung Wärmetauscherbereich**
Zur Kontrolle des Raumes unterhalb des Wärmetauschers können seitlich oder hinten Servicedeckel abgeschraubt werden. Die Kontrolle der Wärmetauscherreinigung erfolgt durch den Servicedeckel oberhalb des Wärmetauschers. Die Leistungsrohre reinigt man durch Abklopfen. Abschließend saugt man die Flugasche aus dem Abgassammler (Raum oberhalb des Wärmetauschers). Beim Zusammenbau ist auf die richtige Lage und Dichtheit des Wärmetauscherdeckels zu achten.
- **Reinigung des Rauchrohres**
Die Reinigung des Rauchrohres durch Ausaugen der nicht senkrechten Abschnitte ist in der Praxis die wichtigste Maßnahme bei Zugproblemen. Bereits eine Verlegung um $\frac{1}{4}$ des Rauchrohrdurchmessers kann zu Unterdruckstörungen des Kessels führen. Die Reinigung des Rauchrohres ist meist Aufgabe des Schornsteinfegers (2x jährlich) und mit diesem abzustimmen.
- **Heizraum**
Der Heizraum ist generell staubfrei zu halten und gegebenenfalls zu säubern um Ablagerungen auf den Ventilatorflügeln bzw. Störungen durch Staubeinwirkung in den Elektronikbauteilen (Platine, Relais etc.) zu verhindern. Bei Servicearbeiten ist auch auf die korrekte Zu- und Abluftöffnung des Heizraumes zu achten.

6. JÄHRLICHE WARTUNG

- Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen
- Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche
- Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen
- Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen
- Reinigung Tür
- Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.)
- Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen
- Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen
- Dichtung Kesseldeckel prüfen
- Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen
- Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen
- Unterdruckschlauch- und dose prüfen, gegebenenfalls reinigen
- Reinigung Abgasfühler
- Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren
- Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen
- Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen
- Im Menü Wartung diese Bestätigen

Kontrollen der Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber

JAHR

ANLAGENBETREIBER

VERANTWÖRTLICHER ANLAGENBETREUER

	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ	Bemerkungen
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum / Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Aschelagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutzabschlüsse													
Rauchfang Überprüfung / Reinigung													
Unterschrift/Kurzzeichen													

WARTUNG DURCH FACHPERSONAL

DURCHGEFÜHRT AM

UNTERSCHRIFT

BEMERKUNGEN

Kontrollen der Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber

JAHR

ANLAGENBETREIBER

VERANTWORTLICHER ANLAGENBETREUER

	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ	Bemerkungen
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum / Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Aschelagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutzabschlüsse													
Rauchfang Überprüfung / Reinigung													
Unterschrift/Kurzzeichen													

WARTUNG DURCH FACHPERSONAL

DURCHGEFÜHRT AM

UNTERSCHRIFT

BEMERKUNGEN

MONATLICHE KONTROLLEN

Kontrollen der Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber

JAHRANLAGENBETREIBER

VERANTWORTLICHER ANLAGENBETREUER

	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ	Bemerkungen
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum / Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Aschelagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutzabschlüsse													
Rauchfang Überprüfung / Reinigung													
Unterschrift/Kurzzeichen													

WARTUNG DURCH FACHPERSONAL

DURCHGEFÜHRT AM

UNTERSCHRIFT

BEMERKUNGEN

MONATLICHE KONTROLLEN

Kontrollen der Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber

JAHRANLAGENBETREIBER

VERANTWORTLICHER ANLAGENBETREUER

	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ	Bemerkungen
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum / Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Aschelagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutzabschlüsse													
Rauchfang Überprüfung / Reinigung													
Unterschrift/Kurzzeichen													

WARTUNG DURCH FACHPERSONAL

DURCHGEFÜHRT AM

UNTERSCHRIFT

BEMERKUNGEN

MONATLICHE KONTROLLEN

Kontrollen der Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber

JAHR

ANLAGENBETREIBER

VERANTWORTLICHER ANLAGENBETREUER

	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ	Bemerkungen
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum / Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Aschelagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutzabschlüsse													
Rauchfang Überprüfung / Reinigung													
Unterschrift/Kurzzeichen													

WARTUNG DURCH FACHPERSONAL

DURCHGEFÜHRT AM

UNTERSCHRIFT

BEMERKUNGEN

Kontrollen der Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber

JAHR

ANLAGENBETREIBER

VERANTWORTLICHER ANLAGENBETREUER

	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ	Bemerkungen
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum / Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Aschelagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutzabschlüsse													
Rauchfang Überprüfung / Reinigung													
Unterschrift/Kurzzeichen													

WARTUNG DURCH FACHPERSONAL

DURCHGEFÜHRT AM

UNTERSCHRIFT

BEMERKUNGEN

MONATLICHE KONTROLLEN

Kontrollen der Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber

JAHR

ANLAGENBETREIBER

VERANTWORTLICHER ANLAGENBETREUER

	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ	Bemerkungen
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum / Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Aschelagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutzabschlüsse													
Rauchfang Überprüfung / Reinigung													
Unterschrift/Kurzzeichen													

WARTUNG DURCH FACHPERSONAL

DURCHGEFÜHRT AM

UNTERSCHRIFT

BEMERKUNGEN

MONATLICHE KONTROLLEN

Kontrollen der Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber

JAHRANLAGENBETREIBER

VERANTWORTLICHER ANLAGENBETREUER

	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ	Bemerkungen
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum / Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Aschelagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutzabschlüsse													
Rauchfang Überprüfung / Reinigung													
Unterschrift/Kurzzeichen													

WARTUNG DURCH FACHPERSONAL

DURCHGEFÜHRT AM

UNTERSCHRIFT

BEMERKUNGEN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

- | | |
|--|---|
| ☐ Allgemeine Sichtkontrolle des Kessels auf Beschädigungen | ☐ Lambdasonde reinigen, Dichtung prüfen |
| ☐ Reinigung Saugzuggebläse, Absetzkammer Flugasche | ☐ Klappenantriebe prüfen und gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennrost, auf Verschleiß prüfen | ☐ Unterdruckschlauch und -dose prüfen, gegebenenfalls reinigen |
| ☐ Reinigung Brennkammersteine, auf Verschleiß prüfen | ☐ Abgasfühler reinigen |
| ☐ Dichtungen auf Verschleiß prüfen (Türe, Revisionsdeckel usw.) | ☐ Abgasmessung durchführen, Emission kontrollieren |
| ☐ Wärmetauscherreinigung auf Funktion prüfen, auf Verschleiß prüfen | ☐ Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) prüfen |
| ☐ Flugasche aus dem Wärmetauscher entfernen | ☐ Logfiles auslesen und auf wirtschaftlichen Betrieb prüfen. |
| ☐ Dichtung Kesseldeckel prüfen | ☐ Im Menü Wartung diese Bestätigen |

BETRIEBSSTUNDEN GESAMT

100% 90% 80% 70% 60% 50%
 40% 30% 20% 10% 1%

BETRIEBSSTD. ZÜNDFÖHN

TAUSCH KOHLEN ☐ JA ☐ NEIN

SONSTIGE WARTUNGEN

ANLAGE BETRIEBSBEREIT ☐ JA ☐ NEIN

DATUM | STEMPEL | UNTERSCHRIFT FIRMA

ZERTIFIZIERUNGSNR.

NÄCHSTER WARTUNGSTERMIN

9. GARANTIE- & GEWÄHRLEISTUNGSANSPRUCH

- ✓ auf Biotech-Erzeugnisse: Dichtheit des Kesselkörpers: 10 Jahre
- ✓ Biotech-Pelletsanlage bis 35 kW: 2 Jahre Gewährleistung + 3 Jahre (max. 10.000 Stunden) Materialgarantie auf mechanische und elektrische Teile (ausgenommen Verschleißteile, Arbeits- und Wegkosten)
- ✓ Biotech-Pelletsanlage ab 36 kW bis 101 kW: 2 Jahre Garantie (ausgenommen Verschleißteile) + 3 Jahre (max. 10.000 Stunden) Materialgarantie auf mechanische und elektrische Teile (ausgenommen Verschleißteile, Arbeits- und Wegkosten)
- ✓ Biotech-Stückholzanlagen HVZ-L, HVZ-SP und HVZ-Pro 2 Jahre Gewährleistung (ausgenommen Verschleißteile, Arbeits- und Wegkosten)
- ✓ Biotech-Hackgutanlagen HZ 2 Jahre Gewährleistung + 3 Jahre (max. 10.000 Stunden) Materialgarantie auf mechanische und elektrische Teile (ausgenommen Verschleißteile, Arbeits- und Wegkosten)
- ✓ Alle übrigen Erzeugnisse: 2 Jahre soweit nicht das Gesetz zwingend längere Fristen vorschreibt
- ✓ Ersatzteile: 2 Jahre, ausgenommen bei von unseren Vorlieferanten kürzeren Gewährleistungsbedingungen



WICHTIG:

Voraussetzung für den Garantie- und Gewährleistungsanspruch ist die periodische (siehe Herstellerangaben), durch einen zertifizierten Techniker, durchgeführte Wartung. Die verpflichtende Wartung der Anlage ist mindestens einmal jährlich, spätestens jedoch nach Erreichen von 1500 Betriebsstunden (bei einem Leistungsbereich von 80 bis 100%) durchführen zu lassen.

Wird KEINE Wartung durchgeführt erlischt die Gewährleistung bzw. Garantie!

Natürlich

& nachhaltig heizen

mit Pellets-, Stückgut- und Hackgutheizungen von Biotech.

Biotech Energietechnik GmbH
Plainfelder Straße 3
A-5303 Thalgau, Austria
T +43 6235 50 210-0
F +43 6235 50 210-555
office@biotech-heizung.com
www.biotech-heizung.com

Deutschland | Mitte
Roter Weg 29
D-36163 Poppenhausen
T +49 151 587 262 72
F +43 6235 50 210-555
office@biotech-heizung.com
www.biotech-heizung.com

Deutschland | Süd
Nessensohn GmbH
Steigacker 6
D-88454 Hochdorf
T +49 7355 933 89-0
F +49 7355 933 89-99
info@biotech-energie.com
www.biotech-energie.com



20230921